



Pressemitteilung

Bonn, 13.10.09

Die bpb auf der Frankfurter Buchmesse 2009

Neuerscheinungen, Klassiker und Buch-Pecha-Kucha mit Denis Scheck zur Zukunft des Buches

Auf der diesjährigen Frankfurter Buchmesse vom 14. - 18. Oktober 2009 präsentiert sich die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb mit Neuerscheinungen, Klassikern wie den „Schwarzen Heften“ und multimedialen Produkten in Halle 3.1, Stand H 141. Am Freitag, 16. Oktober um 17 Uhr, diskutieren Experten über die Zukunft des gedruckten Buchs.

Die digitale Revolution wird die Verlagslandschaft und den Buchmarkt in den kommenden Jahren grundlegend verändern. Ob Verleger, Autoren und Leser auf diese Veränderungen vorbereitet sind und welche Rolle das gedruckte Buch im 21. Jahrhundert spielt, wird im Rahmen eines „Buch-Pecha-Kucha“ mit dem Titel „Buch die Zukunft!“ diskutiert. Mit dabei sind der Blogger Sascha Lobo und der Direktor des Instituts für Buchwissenschaft an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz, Prof. Dr. Stephan Füssel. Die Moderation übernimmt Literaturkritiker und Kulturjournalist Denis Scheck.

Das Pecha-Kucha besteht aus einer Reihe von Kurzvorträgen, die mit einer 20-teiligen Bilderfolge hinterlegt sind. Jedes Bild wird 20 Sekunden lang angezeigt und ist thematisch auf den Vortrag abgestimmt. Jeder Einzelvortrag wird dadurch auf 6 Minuten und 40 Sekunden begrenzt. Die bpb hat gemeinsam mit dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels insgesamt sieben Autoren, Verleger und „Büchermenschen“ zu der Veranstaltung eingeladen. Das Buch-Pecha-Kucha findet am 16.10.09 von 17 - 18 Uhr im Lesezelt, Agora vor Halle 4, statt.

Eine zur Buchmesse erschienene Ausgabe der Zeitschrift „Aus Politik und Zeitgeschichte“ befasst sich ebenfalls mit der „Zukunft des Buches“. In Ausgabe 42-43/2009 kommt u.a. der Verleger Michael Krüger (Carl Hanser Verlag) mit einem Essay zu Wort. Die Ausgabe ist am Stand der bpb erhältlich oder kostenfrei bestellbar unter www.bpb.de/publikationen/GSYKBQ.

Schwerpunktthema des zur Buchmesse erscheinenden Publikationsverzeichnisses der bpb ist die weltweite Finanz- und Wirtschaftskrise. Viele neue Publikationen und bewährte Standardwerke geben möglichst vielen Bürgern die Möglichkeit, sich mit den Zusammenhängen der Krise auseinanderzusetzen. Neben Hintergrundinformationen zum Buchmesse-Gastland China bietet die bpb zahlreiche Publikationen zu den Geschichtsjubiläen und zum Superwahljahr 2009. Daneben findet sich ein breites Themenspektrum aus Zeitgeschichte, Politik, Gesellschaft, Umwelt, Bildung und Kultur. Die Publikationen setzen dabei auf drei Ebenen an: der Vermittlung von Basiswissen, der Begleitung aktueller gesellschaftlicher Diskurse und Entwicklungen, sowie der Befähigung zur Teilhabe an gesellschaftlichen und politischen Prozessen.

Die Publikationen sind kostenlos oder gegen eine Bereitstellungspauschale zwischen ein und sechs Euro in den Medienzentren der bpb in Bonn oder Berlin oder im Online-Shop erhältlich (www.bpb.de/shop).

Die am häufigsten nachgefragten Bände der Schriftenreihe werden monatlich in einer „Bestseller-Liste“ zusammengestellt: www.bpb.de/bestseller.

Alle Neuerscheinungen zur Buchmesse unter: www.bpb.de/publikationen/MD8L0I.

Das Publikationsverzeichnis ist kostenfrei bestellbar unter: www.bpb.de/publikationen/9FFNFM.

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200

Fax +49 (0)228 99515-293

presse@bpb.de

www.bpb.de/presse